Eingang STADT BECKUM Sekretariat Bürgermeister

-(NV. 107/09) BEWEGUNG
...in Beckum

1205.05 FB: 6

Herrn

Bürgermeister Dr. Karl Uwe Strothmann Weststrasse 46

59269 Beckum

CDU-Fraktion Beckum Vorsitzender

> Werner Knepper Hansaring 86 59269 Beckum

Tel.: 02521/12790

Werner.Knepper@t-online.de

20.Mai 2009

Verkehrsberuhigte Umgestaltung des Pulortviertels

Sehr geehrter Herr Dr. Strothmann,

Aus der gemeinsam mit der FDP-Fraktion durchgeführten Anwohnerversammlung vom 19.5.2009 in Sachen Pulortviertel haben wir unter anderem in besonderer Weise die Sorgen und Vorbehalte der Anwohnerinnen und Anwohner im Blick auf die anfallenden Erschließungsbeiträge aufgenommen. Darüber hinaus gibt es auch wenig Verständnis für die Tatsache, dass zunächst in der Sache entschieden wird und danach die Kostenfragen und offenen Grundstücksfragen geklärt werden sollen.

Die CDU-Fraktion hält grundsätzlich an der Fortentwicklung des Pulortviertels fest, beantragt aber hiermit das Gespräch mit der Bezirksregierung zu suchen mit dem Ziel, die geforderte Genehmigungsplanung nicht bis zum 30.6.2009 vorzulegen, sondern diese Frist auf den 30.09.2009 neu festzusetzen.

In der Annahme, dass die Bezirksregierung sich hierzu ohne Fördernachteile entscheiden kann, beantragen wir im Blick auf den Tagesordnungspunkt 4 der Ratssitzung am 28.4.2009 den zu entscheidenden Einspruch abzulehnen. Dieses hat zur Folge, dass sich aufgrund der unberechtigten Teilnahme eines Ratsmitgliedes aus der FWG in der Fachausschussberatung der Stadtentwicklungsausschuss erneut mit der inhaltlichen Entscheidung Pulortviertel zu befassen hat.

Dieses ist von uns auch ausdrücklich so gewollt und soll zur Versachlichung beitragen.



Der zuständige Fachausschuss sollte die erneute Beratung und Entscheidung vornehmen, **nachdem** die Anwohnerschaft über die Kosten informiert worden ist. Meine Fraktion erkennt in dieser Vorgehensweise die richtige Botschaft an die Anwohnerinnen und Anwohner, die letztlich zum jetzigen Zeitpunkt berechtigt Ihre Sorgen und Nöte im Hinblick auf die Kostenhöhe vortragen.

CDU-Fraktion

Werner Knepper